

Medienmitteilung der Rhienergie AG

Tamins, 8. November 2011

Rhienergie senkt den Aufpreis für Solarstrom um 35%

Durch den Zubau von eigenen Fotovoltaik-Anlagen und die Übernahme von Energie aus privaten Solaranlagen kann rhienergie den Aufpreis für Solarstrom um 35% senken.

Wie bereits informiert, werden die Strompreise der Rhienergie AG im 2012 leicht sinken. Auch im Bereich der ökologischen Stromprodukte ist eine erfreuliche Entwicklung erkennbar. So kann rhienergie den Aufpreis für einheimischen Solarstrom ab Januar 2012 von 62 auf 40 Rp./kWh senken. Gemäss Theo Joos, Geschäftsleiter von rhienergie, wurde dies möglich durch den stetigen Zubau von eigenen Fotovoltaik-Anlagen sowie der Förderung und Zertifizierung von Energie aus privaten Solaranlagen.

Durch eine weitere Vereinfachung des Produktesortiments können die Kundinnen und Kunden von rhienergie ihr passendes Stromprodukt nun noch einfacher auswählen und nach Wunsch individuell anpassen.

Im Rahmen der Förderung von Fotovoltaik-Anlagen wird eine bemerkenswerte Systemänderung vorgenommen. Ab nächstem Jahr werden somit nicht mehr Pauschalbeiträge, sondern Einspeisevergütungen in Höhe der nationalen KEV-Förderung für maximal drei

Jahre und 10'000 kWh pro Jahr ausgerichtet. Damit will rhienergie die Investitionssicherheit für die Bauwilligung massiv erhöhen.

rhienergie geht selber mit gutem Beispiel voran und realisiert nun die dritte grosse Fotovoltaik-Anlage innert drei Jahren auf dem eigenen Unterwerk Vial in Domat/Ems. Die Anlage wird noch im November in Betrieb genommen und kann mit einer Leistung von 40 kWp den Strombedarf von 10 bis 15 Haushalten decken.

Bild:

Bau der 40kW-Fotovoltaik-Anlage auf dem Unterwerk der rhienergie in Domat/Ems

Kontakt:

Rhienergie AG
Herr Theo Joos
Reichenauerstrasse 33
7015 Tamins
Telefon: 081 650 22 50
E-Mail: info@rhienergie.ch

Zeichen: 1'534 (inkl. Leerzeichen und Header)